

## Protokoll zur StuRa-Sitzung vom 06.05.04

Teilnehmer: 25 von 35, Sitzungsleiter/in: Robert Michaelis, Protokollant/in: Sabine Kirst  
Sitzungsbeginn: 19:32 Uhr, Sitzungsende: 22:25 Uhr; gedruckt: Freitag, 17.09. 09:00 Uhr

### Tagesordnung:

- 1 Begrüßung und Formalia
- 2 Bericht der Gf und Debatte des Berichts
- 3 FA I
- 4 Anträge
- 5 FA II, ggf später, da Matthias Lutterbeck erst später\*
- 6 Projekte (Spirex-AE, Hopo-Sommer)\*
- 7 Bestätigungen und Entsendungen \*
- 8 Thesenpapier\*
- 9 AE
- 10 Sonstiges

\*in jedem Fall beschlussfähig

### 1. Begrüßung und Formalia

„Verlorene Zeit wird nicht wieder gefunden“ Benjamin Franklin

**Beschlussfähigkeit: 18/35 gegeben**

**Protokolländerungen:**

**15.01.2004 Seite 2 – Vertagung, bis neue Angebote vorliegen**

**Seite 3, Spalte 2 Wahlen zum RF Struktur, Hinweis auf Sitzungsleiter fehlt ( Sebastian)**

**Seite 4 Kandidatur Jan: Studium Verkehrswesen**

Keine Gegenrede

### 2. Bericht der Gf; Debatte des Berichtes

**GF Hopo:** Studenten werden zur Teilnahme an Petition aufgerufen, da dies eine Online-Petition ist, ist der rechtliche Rahmen noch nicht geklärt. Inhalt: Unterschriften gegen Studiengebühren sammeln.

**Jan Seyfarth:** Bildung ist nach wie vor Ländersache, und wird es auch bleiben.

Meinungsbild, ob die Mail rumgeschickt werden soll: 8/11

**GF Hopo:** DBS hat 10 Personen zur Vorbereitung einer evtl. VV gefunden (Schreiben im Anhang). Hängt Liste aus, wo sich die Sturamitglieder eintragen sollen.

Bergstrasse: Forderungen weitgehend erfüllt, dennoch Nachbesserungsbedarf; vor allem bei der Behindertengerechtigkeit.

**GF Ö:** Stura Chemnitz hat sich gegen Studiengebühren positioniert (siehe Anhang), ebenso hat sich die Gruppe der 50 als Verein konstituiert (PM im Anhang).

Sturafahrt: erste Resultate als Sitzungsvorlage, viele Anregungen unter anderem zur Sitzungskultur durch Alexander (siehe Anhang), soll Richtlinie für den Stura werden.

**Robert Michaelis** ergänzt: Atmosphäre war gut, Zusammenarbeit war klasse, man kennt sich besser und ist sich menschlich näher gekommen.

**GF F:** Gedanken zur ordnungsgemäßen Abrechnung der Lebensmittel. Wer also einen leeren Kühlschrank hat, kann noch einige Lebensmittel erwerben. Ansonsten werden 20,61 EUR für jeden Mitfahrer fällig.

**Daniel Bambauer:** Wo ist das Protokoll der Gf? Nach welchen Kriterien wurden die Senatskandidaten gelistet? (Liste laut Gf-Protokoll 3.5.2004)

Der FSR WiWi protestiert gegen diese Liste.

**Hendrik Jäger:** Der Stura möge die vorgelegte Liste zustimmend zur Kenntnis nehmen. Oberstes Prinzip ist Seniorität. So lang es nur eine Liste gibt. Wird dieser Wahlvorschlag wie einzelne Wahlvorschläge gehandhabt. Die Reihung hat erst mal keine Bewandnis, zumal diejenigen mit den meisten Stimmen als Senatoren gewählt sind.

**Daniel Bambauer:** übt Kritik an dem Kriterium der ‚Kompetenz‘.

**Dina Schulze:** Kompetenz bezieht sich lediglich auf Gremienarbeit, Erfahrungen in der studentischen SV.

**Daniel Bambauer:** Die Konzilsmitglieder sollten dann aber schon genauer wissen, nach welchen Kriterien die Liste aufgestellt worden ist.

Frage nach Gegenrede gegen Liste

**Jan Seyfarth:** formal

15/3/5 -- angenommen

### 3. Finanzanträge I

**Ole Jäkel:** vom USZ Jongilieren Akrobatik. Einrad-Turnier in Hannover am 16.05.2004 beneantragen a) Reisekosten und b) T-Shirts.

**Andreas Kranz:** Wie viele Turniere habt ihr? Habt ihr schon welche ausgerichtet?

**Ole Jäkel:** 5 Turniere, ausgerichtet 1

**Rita Rudolph:** handelt es sich um T-Shirt oder um Trikots?

**Ole Jäkel:** 12 Stück. Für 114,84 EUR

**Jan Seyfarth:** Wieso 12, wenn ihr nur 5 Leute seid.

**Ole Jäkel:** weil es notwendig ist mit den Farben zu variieren, wenn Mannschaften ähnliche T\_Shirts haben.

**Manuela Kaufmann:** Wir haben schon Trikots für 800 EUR beschlossen.

**Dina Schulze:** Sind es direkt Trikots? Mit Stura-Logo?

**Ole Jäkel:** Ja und die bleiben dann in Stura-Eigentum.

**Ole Jäkel:** Ich beantrage 114,84 EUR für die Anschaffung von Manschaftstrikots.

17/1/5 → angenommen.

**Ole Jäkel zur Fahrt nach Hannover:** ich beantrage 231,00 EUR Reisekosten (5 Personen, Mietauto 131, 00 EUR Benzinzuschuss von 100 EUR).

**Sebastian Gaigals:** ich stelle einen Änderungsantrag 102,76 EUR (Berechnung Deutsche Bahncard 50).

**Andreas Kranz:** in der FO steht nur Bahncard und nicht Bahncard 50.

Andreas liest aus der FO vor, § 33/8. Eine Bahncard 25 ist auch eine Bahncard. Ich stelle einen Änderungsantrag auf Normalpreis Bahncard 25 (65,10 EUR) plus 2 Cent pro Mitfahrer, insgesamt 125,10 EUR.

**Sebastian Gaigals:** GO Antrag auf Vertagung

**Dina Schulze** Gegenrede inhaltlich, Satzungsänderung dauert 2 Wochen.

Sebastian zieht GO-Antrag zurück.

**Rita Rudolph:** GO-Antrag auf sofortige Abstimmung

**Jan Seyfahrt:** Gegenrede inhaltlich: Infos fehlen.

Es ist eine 2/3 Mehrheit notwendig

13/7/4 → abgelehnt

**Rita Rudolph:** GO-Antrag Schluss der Rednerliste

**Jan Seyfahrt:** formale Gegenrede

19/0/3 GO-Antrag → angenommen Redeliste geschlossen.

**Änderungsantrag Sebastian**

5/13/3 – Antrag abgelehnt

**Änderungsantrag Andreas**

20/0/4 – Antrag angenommen

**Geänderter Antrag Ole Jäkel**

21/1/2 – angenommen

## 4. Anträge

es liegen keine Anträge vor

## 5. Thesenpapier

Matthias ist noch nicht da, wird dann eingeschoben, wenn er da ist.

## 6. Projekte

**Hopo-Sommer**

**Dina Schulze:** Hopo-Sommer wurde auf Stura-Fahrt durchdacht, siehe Sitzungsvorlage. Wer soll mitarbeiten? Günstig wäre ein Konzeptnachmittag.

**Robert Michaelis:** eine Idee war es, die FSR stark einzubinden.

**Wolfgang Haag:** schlägt Meinungsbild vor

Stura mehrheitlich für Konzeptnachmittag

**Spirex AE 2003**

**Dina:** Niemand weiß, wo die AE-Liste ist, die ursprünglich in die Gf gegeben worden sind.

**Jan Seyfarth:** für das Plenum war nicht klar, wer AE in welcher Höhe bekommen soll.

AE-Ordnung §2/2, es können AE für das Projekt beantragt werden.

**Andreas Kranz:** stelle Formfehler bei der Handhabe der Spirex-AE fest. Es wäre jedoch ungerecht, die Projektmitarbeiter ohne AE zu lassen.

**Jan Seyfahrt:** ich beantrage, die nun vorliegende Liste einzeln abzustimmen, außer Daniel Fischer, da er die AE schon bekommen hat.

**August 2003**

Ulrike Schirwitz 250 Euro

Mandy Abendroth 120 Euro

Dina Schulze 250 Euro

Daniel Fischer 30 Euro

**September 2003**

Ulrike Schirwitz 70 Euro

Mandy Abenroth 100 Euro

Dina Schulze 120 Euro

**Sebastian Gaigals:** GO-Antrag auf Feststellung der Beschlussfähigkeit.

**23 von 35 --- beschlussfähig**

**Andreas Kranz:** ich stelle Änderungsantrag zu Jans Antrag, Daniels AE sollte mit abgestimmt werden.

**Sebastian Gegenrede zu Andreas Antrag 9/5/6 - abgelehnt.**

Jans Antrag  
Formale Gegenrede durch Andreas Kranz  
**14/1/7 – Antrag angenommen**

**August 2003**

Ulrike Schirwitz 250 Euro  
Sebastian Gaigals: formale Gegenrede  
**21/1/1 – angenommen**

Mandy Abendroth 120 Euro  
Sebastian Gaigals: formale Gegenrede  
**21/1/0 - angenommen**

Dina Schulze 250 Euro  
Sebastian Gaigals: formale Gegenrede  
**21/1/1 - angenommen**

**September 2003**

Ulrike Schirwitz 70 Euro  
Sebastian Gaigals: formale Gegenrede  
**21/1/1 - angenommen**

Mandy Abenroth 100 Euro  
Sebastian Gaigals: formale Gegenrede  
**20/1/0 - angenommen**

Dina Schulze 120 Euro  
Sebastian Gaigals: formale Gegenrede  
**19/2/2 – angenommen**

**Sebastian Gaigals:** Legt als Finanzer Veto gegen jede einzelne AE ein.

**Philip Müller:** Ich denke, dass diese AE berechtigt sind und will eine neue Abstimmung.

**Robert Michaelis:** GO-Antrag auf Feststellung der Beschlussfähigkeit  
**24/35 - beschlussfähig**

**August 2003**

Ulrike Schirwitz 250 Euro  
Sebastian Gaigals: formale Gegenrede  
**20/2/2 – angenommen**

Mandy Abendroth 120 Euro  
Sebastian Gaigals: formale Gegenrede  
**21/2/1 - angenommen**

Dina Schulze 250 Euro  
Sebastian Gaigals: formale Gegenrede  
**21/2/1 - angenommen**

**September 2003**

Ulrike Schirwitz 70 Euro  
Sebastian Gaigals: formale Gegenrede  
**20/2/2 - angenommen**

Mandy Abenroth 100 Euro  
Sebastian Gaigals: formale Gegenrede  
**17/3/3 - angenommen**

Dina Schulze 120 Euro  
Sebastian Gaigals: formale Gegenrede  
**18/3/3 – angenommen**

**Peter Grünberg:** GO-Antrag auf 5 Minuten Sitzungspause für die FSR Wasserwesen, 21:31

**21:36 Uhr Sitzung geht weiter**

## **7. Bestätigungen und Entsendungen**

**Oliver Münch beantragt Entsendung in das Rf Technik**  
**Keine Gegenreden, entsendet**

**Sabine Kirst beantragt Entsendung ins Rf Ö**  
**Keine Gegenrede, entsendet**

## **8. Thesenpapier**

Matthias noch nicht da, verschoben auf später

## 9. AE

**Sebastian Gaigals:** ich habe die AE von Dorit vergessen, 150 EUR für März.

**Jan Seyfarth:** Wie begründet Dorit ihre AE?

**Dorit Engel:** KSS-Arbeit, Einsteigerseminar, Härtefälle, StuWe-Treffen, Verwaltungsrätlertreffen und Tagesgeschäft, Treffen mit Beratungsteams.

**Rita Rudolph:** Wieso machst du HoPo?

Dorit: weil Leute zur Umsetzung gebraucht werden

Andreas: beantragst du AE im Rahmen der HoPo-Kampagne.

**Rita Rudolph:** Du sollest deine AE nicht mit HoPo begründen.

Gibt es Gegenrede gegen die März-AE 2004?

**Keine Gegenrede – beschlossen**

AE-April 2004-05-06

**Erhöhte AE**

**Manuela Kaufmann:** 55 EUR für Beratungen, davon zwei allein, Mehraufwand durch schwierige Fälle

**Keine Gegenrede**

**Pawel Hörnle:** Updates (Hardware, Neptun, Pine, Speicherumstellung, komplette Neuinstallation, Anwenderprofile), Systemadministration, neue Sonne.

**Keine Gegenrede**

**Rita Rudolph:** Wie begründet Kai Rasper seine AE?

**Kai Rasper:** Vor und Nachbereitung KSS-KTS-KSSA-Treffen, Telefonkosten, UniTag Standbetreuung.

**Keine Gegenrede gegen Normal-AE**

**Sportobleute**

**Steffi Busch:** Handball-Mixed-Turnier in Berlin, Dresden, Magdeburg, komplette Orga, Absprachen und Arbeitstreffen mit den Übungsleitern. Beantragt 200 EUR.

**Keine Gegenrede**

## 10. Sonstiges

**Jan Seyfarth:** Mister X lief klasse, Danke für die Genehmigung des FA

**Robert Michaelis:** diverse Dozenten (Soziologie) sind mies. Wie geht ihr damit um?

**Philipp Müller:** Persönliches Gespräch suchen oder dann zum Dekan gehen, es kommt wohl auf die Fakultät

**Dina Schulze:** Ja. Als F S R auf den Betroffenen zugehen und dann zum Professor, wenn es gar nichts hilft.

**Sebastian Gaigals:** waren letztes WE in Polen, haben zusammen in den EU-Beitritt reingefeiert, viele junge Menschen waren sehr froh.

**Jan Seyfarth:** Wie sieht dort die SV aus?

**Sebastian Gaigals:** dazu hatte sich Ulrich eigentlich vorbereitet. Ich habe Info-Material mit, und wir haben uns über die weitere Zusammenarbeit verständigt (Kennenlernen Polens, Chance für Dresden: Austauschprogramme aufbauen, Netzwerke erweitern). Studium ist dort kostenlos, es gibt kein Bafög, Studenten haben Einfluss, aber nicht wirklich Mitspracherecht. Es gibt Fachschaften, die das StuPa wählen.

**Wolfgang Haag** ergänzt: es war ein Ukrainer da. Dort gibt es kein StuPa, teilweise werden Scheine und Leistungsnachweise gekauft.

**Rita Rudolph:** wie sieht die Netzwerkarbeit nun konkret aus?

**Sebastian Gaigals:** dazu hatten die Gastgeber noch nichts vorbereitet. Allerdings gibt es Bestrebungen zu neuen Treffen hier in Deutschland (Rückaustausch) in Zusammenarbeit mit der deutsch-poln. Stiftung.

**Wolfgang Haag:** Konzeptnachmittagstreffen? Wann soll der Termin sein?

**Dina Schulze:** am Samstag is KSS-Sitzung in Freiberg.

**Jan Seyfarth:** GO-Antrag 5 Minuten Sitzungspause

## 5. Finanzantrag II

**Matthias Lutterbeck:** drei AG SchLaU Mitglieder möchten gern zum Bundesreferatetreffen nach Göttingen fahren. Es wird mehrere Arbeitskreise geben.

**Mein FA beläuft sich auf 251 EUR ( 80 EUR Fahrtkosten, 171 EUR mit 50% Selbstbeteiligung).**

**Sebastian Gaigals:** Ich Habe einen Änderungsantrag auf 248 EUR.

Matthias Lutterbeck: ich übernehme diesen.

**13/0/1 angenommen**

## 8. Thesenpapier

Matthias möchte diesen Punkt streichen.

**22:25 Sitzung beendet.**

*Konrads Adenauer: Ein Blick in die Vergangenheit hat nur Sinn, wenn er der Zukunft dient.*